

Die Rechtsprechung zu Arbeitszeitfragen und deren praktische Anwendung im Betrieb

27.09. - 28.09.2021 | in Lübeck | Seminar-Nr. Nord 332/21

Flexible Arbeitszeitgestaltung bleibt ein kontroverses und schwieriges Feld für Interessenvertretungen. Der praxisorientierte und anwendungsbezogene Umgang von Interessenvertretungen mit der Rechtsprechung zur flexiblen Arbeitszeitgestaltung, insbesondere des Bundesarbeitsgerichts in Erfurt, steht im Mittelpunkt dieses Seminars.

Dieses Seminar vermittelt Kenntnisse und Fähigkeiten für die Auseinandersetzung mit der Rechtsprechung zu Arbeitszeitfragen. Das konkrete Vorgehen von Interessenvertretungen bei der Einführung und Anwendung neuer Arbeitszeitmodelle, der Überprüfung vorzulegender Dienstpläne und der Auslegung bestehender Gesetze soll in diesem Seminar an praxisnahen Beispielen erarbeitet werden.

Im Vordergrund stehen sowohl Urteile, die die rechtlichen Handlungsmöglichkeiten der Interessenvertretungen präzisieren, als auch solche Urteile, die für einzelne Arbeitszeitmodelle richtungweisend geworden sind. In kleinen Gruppen soll die Rechtsprechung für die betriebliche Praxis aufbereitet und konkrete Handlungs-, Problemlösungs- und Umsetzungsstrategien für aktuelle betriebliche Problemstellungen erarbeitet und präsentiert werden.

Themenschwerpunkte:

- Rechtsprechung zu Fragen der Mitbestimmung, u.a.:
 - Auskunftsansprüche der Interessenvertretung
 - Mitbestimmung bei Vollzeitbeschäftigten
 - Mitbestimmung bei Teilzeitbeschäftigten
 - Kontrolle und Durchführung von Arbeitszeitvereinbarungen
- Arbeitszeitgesetz und Tarifvertragsrecht, u.a.
 - Ruhepausen
 - Direktionsrecht
- Rechtsprechung zu aktuellen Arbeitszeitmodellen
 - Vertrauensarbeitszeit
 - Schichtarbeit
 - Arbeitszeitkonten
 - Überstunden
 - Gleitzeit/ variable Arbeitszeit
 - Bereitschaftsdienst
 - Arbeitsbereitschaft
- Rechtsprechung zur Teilzeitarbeit, u.a.
 - Anspruch auf Arbeitszeitverringerung (§ 8 TzBfG)
 - Anspruch auf Arbeitszeitverlängerung (§ 9 TzBfG)
- Anwendungsmöglichkeiten für die Entwicklung und Durchsetzung von Betriebs- und Dienstvereinbarungen

Seminarzeiten:
1. Tag: 10.00 - 18.00 Uhr
2. Tag: 09.00 - 16.30 Uhr

Freistellung

§ 37 Abs. 1 MBG Schl.-H., § 179 Abs. 4 SGB IX, § 39 Abs. 1 PersVG M.-V., § 37 Abs. 6 BetrVG, § 46 Abs. 6 BPersVG, § 19 Abs. 3 MVG und vergleichbare Regelungen, § 19 Abs. 3 i.V.m. § 30 MVG

Referent/en

Norbert Diercks

Veranstaltungsort

Holiday Inn Lübeck
 Travemünder Allee 3
 23568 Lübeck

Tel.: 0451 3706-0

[Zur Webseite](#)
[Anfahrt planen](#)

**Seminaranmeldung und -reservierung****Kosten:****Seminargebühr 445,00 €**

zzgl. der Kosten von 234,00 € für Unterkunft und Verpflegung (VP) bzw. 120,00 € Tagungspauschale (TP) des Tagungshotels

Änderungen vorbehalten. Ggfs. anfallende Kosten für Parkplätze sind zusätzlich und nicht in den Pauschalen enthalten.

Die Seminargebühr von **445,00 €** beinhaltet die Kosten für Arbeitsmaterial, Seminarleitung, -durchführung und -organisation.

Die Kosten für Unterkunft und Verpflegung bzw. der Tagungspauschale sind direkt mit dem Tagungshaus per Rechnung abzurechnen. Bringen Sie bitte hierfür die von Ihrem Arbeitgeber unterschriebene **Kostenübernahmeerklärung** mit, die wir Ihnen mit der Anmeldebestätigung zugesandt haben. Preise unter Vorbehalt.

Ggfs. anfallende Kosten für Parkplätze sind zusätzlich und nicht in den Pauschalen enthalten.

Anmeldeschluss: oder auf Anfrage

Anmeldung: Bitte nutzen Sie unsere [Online-Anmeldung](#) oder unser [Anmeldeformular](#) für dieses Seminar.

Reservierung: Zur Online-Reservierung gelangen Sie [hier](#).

Fragen & Kontakt:

Für Rückfragen zu Reservierungen und zur Seminarorganisation stehen wir gerne telefonisch unter **0431 / 6608 170** und per E-Mail unter info@verdi-forum.de für Sie bereit.